

Jahresbericht 2016

Liebe Weitblicker_innen,

schon geht ein weiteres ereignisreiches Jahr zu Ende. Mit dem Wohnzimmerkonzert mit Canou schlossen wir 2016 ab – und freuen uns schon auf 2017!

Nun ist aber erstmal die Zeit der Rückblicke und Erinnerungen.

Zu Beginn wurde auf der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand gewählt, der sich aus Alexandra, Lisi, Lina, Kathleen, Kristin (Kassiererin) und Tina (Schriftführerin) zusammensetzt. Die Aufgaben wurden teilweise neu verteilt und die weiteren Monate zusammen geplant.

Eine organisatorische Änderung war, dass wir uns nun mittwochs statt montags im Plenum treffen.

Das Beninprojekt ist jetzt für uns abgeschlossen – und neue, kleinere Projekte bzw. Kooperationen sind bereits in Planung. In unseren lokalen Projekten, auf denen wir unseren Fokus gelegt haben, ist auch einiges passiert. Dazu findet ihr im zweiten Teil kleine Berichte.

Natürlich rührten wir auch wieder kräftig die Werbetrommel mit einem Infostand auf der StuRa Infostraße, dem alljährlichen Kuchenverkauf sowie unserem Infoabend für neue Interessierte. Viele Veranstaltungen wie das Kneipenquiz, das Wohnzimmerkonzert und das Großstadt Rendezvous gingen in ihre nächsten Runden. Dazu findet ihr auf den nächsten Seiten Genaueres und einige schöne Fotos.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen, und blicken gespannt und mit Vorfreude auf das nächste Jahr mit euch!

Herzliche Grüße,

euer Vorstand



(v.l.n.r.: Lisi, Tina, Alex & Lina; Kristin & Kathleen fehlen hier leider)

1. Aktionen und Bildungsveranstaltungen: Kulturblick

Kulturblick soll alle Weitblick-Veranstaltungen zusammenfassen, die wir organisieren, um uns und andere Interessierte weiterzubilden und um einfach Spaß an der guten Sache zu haben.

Einige dieser Veranstaltungen sind nachfolgend aufgelistet.



1.1 Benefizabend „Ein Teil von Uns“

Im Sommer fand unser Benefizabend zugunsten des Ecuador-Projektes im „Helmut“ in Reudnitz statt. Im Vorhinein wurden Bilder aus aller Welt gesammelt, Flohmarktsachen gesucht und Hobbyköche zusammengetrommelt. Gegen Abend füllte sich dann das „Helmut“, bis der Laden voller interessierter Leute gefüllt war und es sich einige sogar draußen gemütlich machten. Es wurden Fotografien aus aller Welt ausgestellt, versehen mit interessanten und bewegenden Bildbeschreibungen. Dazu gab es eine große Auswahl an Gerichten aus verschiedenen Ländern, von indischem Daal über Torta di Fiambre aus Uruguay bis hin zur Gemüsetarte aus Frankreich, die gegen Spende verkauft wurden. Außerdem gab es einen kleinen Flohmarkt. Das eingenommene Geld kommt direkt unserem Patenkind Diego in Ecuador zu Gute, dessen Ausbildung an der weiterführenden Schule finanziert wird.





1.2 Großstadt Rendezvous

Unser sonntäglicher Fotografiespaziergang hat sich jetzt bereits etabliert. Dieses Jahr wurden Gohlis und Grünau „entdeckt“. Jedes Mal wird eine andere Route ausgewählt, um uns noch unbekannte Ecken von Leipzig zu erkunden, immer auf der Suche nach interessanten Fotomotiven. Am Ende teilen wir unsere schönsten Ergebnisse auf der Facebook-Seite „Großstadt Rendezvous // Leipzig“. Dort wurden schon viele tolle Fotos zusammengetragen.





1.3 Wohnzimmerkonzert mit Tom Sola

Im April fand unser Konzert mit dem Singer-Songwriter Tom Sola im Wohnzimmer einer Weitblickerin statt. Richtig gute Lieder, viele Menschen, eine schöne Stimmung und leckere Waffeln bleiben in Erinnerung.



1.4 Wohnzimmerkonzert mit Canou

Im Dezember fand schließlich unser stimmungsvolles Gitarrenkonzert mit dem britischen Musiker Canou statt. Im gleichen Wohnzimmer wie schon im April saßen wir gemütlich bei Waffeln, Glühwein und Snacks zusammen. So haben wir unsere Weihnachtsfeier mit einem schönen Event verbunden, bei dem wir einige neue Leute kennenlernten und wir von Weitblick erzählen konnten.



1.5 Kneipenquiz

Im Sommer ging unser Kneipenquiz schon in die 5. Runde. In neuen Kategorien und kniffligen Fragen konnten die Teams ihr Wissen unter Beweis stellen. Es gab dieses Mal auch viel Ton- und Bildmaterial, zu welchem gerätselt wurde. Das Gewinnerteam konnte sich über eine Gratis-Getränkerrunde vom 4rooms freuen. Wir verkauften wie immer Snacks und nahmen diesmal auch 50 Cent Eintritt pro Person.

Weil es jedes Mal so viel Spaß macht, planen wir schon das 6. Kneipenquiz – diesmal in einem neuen Orga-Team, das sich wieder neue Fragen ausdenken wird.

1.6 Info- und Verkaufsstände

Weitblick war auch dieses Jahr wieder bei der StuRa Infostraße vertreten, um den Leipziger Studierenden verschiedene Möglichkeiten zum sozialen Engagement aufzuzeigen und so auch neue Mitglieder zu gewinnen. Unser Kuchenverkauf war ebenfalls erfolgreich – dabei machten wir auf unseren Infoabend aufmerksam, der am gleichen Tag stattfand.



2. Projekte

2.1. WeitblickKids – Bildungspatenschaften

Auch in diesem Jahr waren unsere WeitblickKids und ihre Paten durchaus aktiv. So konnten wir nicht nur mehrere neue Patenschaften vermitteln, sondern auch schon bestehende Patenschaften erfolgreich an neue Paten übergeben. Im Moment gibt es daher neun aktive Paten, die mit ihren Patenkindern regelmäßig Leipzig erkunden, zusammen basteln oder bei schönem Wetter im Park Fußball spielen und picknicken. Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr auch zwei neue männliche Paten gewinnen, die sonst rar gesät sind. Außerdem gab es zum Ende des Jahres noch zwei weitere Interessierte, die ihre Patenschaften hoffentlich zu Beginn des neuen Jahres starten können. Nach wie vor arbeiten wir dazu vor allem mit der Sozialpädagogin der Ernst-Pinkert-Grundschule in Reudnitz zusammen, die uns dabei hilft, Kontakt zu möglichen Patenkindern und ihren Eltern herzustellen.

Die Highlights des WeitblickKids-Jahres waren wie immer unsere gemeinsamen Ausflüge - die Entdeckertage. Im Januar haben wir gemeinsam die Eisbahn besucht, ein Ausflug, der mittlerweile fast zu WeitblickKids-Tradition geworden ist. Im Sommer fuhren wir dann alle gemeinsam zum Cospudener See. Bei wunderbarem Wetter haben wir nicht nur erlebnispädagogische Spiele miteinander ausprobiert, sondern konnten uns auch im kühlen Wasser austoben. Im Dezember schließlich probierten wir etwas ganz Neues aus und gingen zusammen in die Boulderhalle, was uns allen sehr viel Spaß gemacht hat.



2.2. Theaterprojekt

Seit dem Sommersemester 2016 bietet das Weitblick Theaterprojekt eine Theater-AG am Hort der Astrid-Lindgren-Schule in Leipzig an. Die Schüler von der 2. bis zur 4. Klasse lernen in diesem Rahmen spielerisch die Welt des Theaters kennen. In Zusammenarbeit mit den Kindern wurde ein Theaterstück entwickelt, an welchem über das Einproben kleinerer Szenen mit Ausblick auf eine mögliche Aufführung gearbeitet wird. Das Theaterprojekt hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht und wird 2017 weitergeführt.

2.3. Deutsch für Asylbewerber_innen

2016 blicken wir auf ein Jahr voller Veränderungen zurück – zumindest was das Weitblick Deutschprojekt angeht. Fuhren wir Anfang bis Mitte des Jahres nach wie vor regelmäßig in die Heime des Leipziger Landkreises, um Geflüchteten Deutsch beizubringen, kam es ab Sommer 2016 zu einer großen Veränderung, da die meisten der Heime, die wir anfahren, geschlossen hatten und alle Bewohner in eine große Sammelunterkunft verlegt wurden. Für uns bedeutet das: Nach anderen Möglichkeiten suchen, neue Ideen spinnen und weitere Konzepte entwickeln. Eine Kooperation zu den Heimleitern besteht nach wie vor, sodass wir den Ansprechpartner direkt vor Ort nutzen konnten, um unsere Anlaufpunkte zukünftig zu verlegen. Statt Hopfgarten, Elbisbach, Thräna könnte ab 2017 Bucha, Beucha, Walthersdorf auf dem Programm stehen! Wir blicken voll neuer Erwartung und Motivation auf das kommende Jahr, denn nach wie vor gibt es eine Handvoll Freiwillige, die unseren ausländischen Mitbürgern tatkräftig zur Seite stehen wollen, eine Willkommensstruktur schaffen und die Sprachhürde überwinden möchten.

2.4 Ecuador-Projekt

Das Benefizevent „Ein Teil von Uns“ (s.o.) brachte so viele Spendeneinnahmen, dass wir nun die nächsten zwei Schuljahre unseres Patenkindes Diego direkt bezahlen können. Damit ist seine Ausbildung auf der weiterführenden Schule erst einmal gesichert.

2.5 Beninprojekt

Das Beninprojekt „Uni baut Uni“ ist nun offiziell abgeschlossen und wird in Zukunft nicht mehr bei unseren Projekten aufgelistet. Die (ca.) 5000 Euro, die wir in den letzten Jahren für das Beninprojekt gesammelt haben, werden bis Ende nächsten Jahres für einen sinnvollen Zweck in Bezug auf das Projekt gespendet.